**Klasse 9, 2. Halbjahr** *Ser joven en una metrópoli*

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Alltagsleben, Umgang mit Vielfalt, Freizeitgestaltung und Konsumverhalten auch unter Berücksichtigung des Umweltschutzes * Einblicke in die spanischsprachige Welt, Regionen, regionale Besonderheiten: Einblicke in das aktuelle politische, kulturelle, soziale und wirtschaftliche Leben Madrids | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**  die gewonnenen kulturspezifischen Einblicke in die spanischsprachige Lebenswelt mit der eigenen Lebenswirklichkeit vergleichen, Gemeinsamkeiten entdecken, Stereotype und Unterschiede hinterfragen, einen Perspektivwechsel vollziehen und ein differenzierteres interkulturelles Verständnis entwickeln   * die eigenen Lebensumstände in der Stadt oder auf dem Land kritisch beleuchten * das eigene Reiseverhalten bei Städtereisen kritisch beleuchten | | | | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**  in zielsprachigen Begegnungssituationen kulturspezifischen Konventionen und Besonderheiten respektvoll, tolerant und geschlechtersensibel begegnen, hierzu Stellung beziehen und ihr Handeln in der Regel angemessen darauf einstellen   * sich in die Denk- und Verhaltensweisen verschiedener Interessensvertreter/innen hineinversetzen (z.B. Reiseanbieter, Touristen/innen, Politiker/innen, Bewohner/innen von Madrid etc.) | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | | |
| **Hör-/Hörsehverstehen**   * in unmittelbar im unterrichtlichen Kontext erlebter direkter Kommunikation die Sprechenden weitgehend in ihren Gesamtaussagen, Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen * **auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen** | **Leseverstehen**   * längeren, klar strukturierten Lesetexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen * auch digitale und mehrfach kodierte Texte vor dem Hintergrund elementarer Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen | | | **Sprechen**  **(an Gesprächen teilnehmen)**   * sich in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten, auch digital gestützten Gesprächssituationen auch spontan an Gesprächen beteiligen * eigene Interessen benennen und begründen | | **Schreiben**   * **formalisierte Texte und Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich, auch in Form mehrfach kodierter Texte, verfassen** * verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren * in zusammenhängender Form wichtige Informationen aus Texten wiedergeben, bündeln und bewerten, * digitale Werkzeuge auch für das kollaborative Schreiben nutzen | | | **Sprachmittlung**   * die relevanten Aussagen situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen * **auf der Grundlage ihrer bereits vorhandenen interkulturellen Kompetenz Textinformationen adressatengerecht bündeln und bei Bedarf ergänzen** |
| **Sprechen**  **(zusammenhängendes Sprechen)**   * **Beschreibungen ihrer Lebenswelt vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben** * Präsentationen, auch digital gestützt, darbieten * von Erfahrungen, Erlebnissen, Ereignissen und Vorhaben berichten * eigene und fremde Meinungen darlegen und konkret begründen | |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**   * **thematischer Wortschatz**: Leben in einer Großstadt * **grammatische Strukturen:** *perfecto,* weiterführende Konnektoren, u.a. *por lo tanto, sin embargo, no obstante, por lo cual, en cambio* * **Aussprache / Intonation:** in der Regel korrekte Aussprache der Buchstaben des spanischen Alphabets sowie der Diphthonge, möglichst korrekte Bildung der r-Laute, in der Regel korrekte phonetische Umsetzung der Betonungsregeln, in der Regel korrekte positionsbedingte phonetische Realisierung von „*g*“ und „*c*“ | | | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz** | | | **Klasse 9**  **2. Halbjahr**  **angestrebter Kompetenzstand am Ende der Stufe 2: B1**  **Thema:**  ***Ser joven en una metrópoli***  Gesamtstundenkontingent:  ca. 15 Std. | | | | **Sprachbewusstheit** | | |
| * Strategien zur Unterstützung des freien Sprechens (z.B. Klausurbogenmethode, Blickkontakt, situationsangemessene Körperhaltung und Stimme, sinnvolle, zielgerichtete und ökonomische mediale Unterstützung) * Hör-/Hörseh- und Lesestrategien (z.B. Tolerierung von Verstehenslücken / Bildung von Verstehensinseln, Markierungstechniken) * Kompensationsstrategien (z.B. Umschreibungen) und weitere Strategien zur Sprachmittlung * Strategien zur Erstellung auch von digitalen Vorträgen und Berichten * Nutzung von Hilfsmitteln in Print- und digitaler Version zur Texterstellung und Selbstkorrektur, z.B. Grammatiken, Fehlerchecklisten, Wörterbücher | | | * sprachliche Regelmäßigkeiten, unterschiedliche Register und Normabweichungen des Sprachgebrauchs benennen * Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen aufzeigen und reflektieren * das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme beobachten und deren Lösung kritisch-konstruktiv reflektieren | | |
| **Text- und Medienkompetenz** | | | | | | | | | |
| * umfangreichere adaptierte/didaktisierte sowie klar strukturierte authentische Texte, Lesetexte, Hör- und Hörsehtexte, Hypertexte, mehrfach kodierte Texte:   + Ausgangstexte: (persönliche) Nachrichten und Berichte (z.B. Blogs und V-Logs von jungen Madrilenen/innen zum Leben in der spanischen Hauptstadt), Werbe- und Informationstexte u.a. aus dem öffentlichen Raum (z.B. zu Sehenswürdigkeiten, kulturellen Events, Erkundungstouren in Madrid), Zeitungsartikel und Tagesnachrichten, Interviews, (Cartoons)   + Zieltexte: (persönliche) Nachrichten und **Berichte**, Bildbeschreibungen, Tagebucheinträge, Textzusammenfassungen, Stellungsnahmen, Leserbriefe, **Vorträge**, **Präsentationen** (z.B. *charla de un minuto*) und Berichte (z.B. mit Hilfe von digitalen Präsentationswerkzeugen) | | | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**   * mündliche Kommunikationsprüfung | | | | | **Projektvorhaben**   * Produktion von Werbespots zum eigenen Wohnumfeld | | | | |